

## **Projektbeschreibung**

Für das Einzugsgebiet der Abwasseranlage Mettlach-Saarhölzbach wurde bisher noch keine Schmutzfrachtberechnung erstellt. Diese galt es nun erstmals zu bearbeiten.

Weiterhin wurde eine hydraulische Untersuchung des Entwässerungsnetzes durchgeführt. Der hydraulische Nachweis der Leistungsfähigkeit des EVS-Kanalnetzes im Einzugsgebiet der Kläranlage Mettlach-Saarhölzbach wurde mit dem hydrodynamischen Modell HYSTEM/EXTRAN des Instituts für technisch-wissenschaftliche Hydrologie (itwh), Hannover, durchgeführt.

Das Einzugsgebiet der Kläranlage Mettlach – Saarhölzbach liegt im Nordwesten des Saarlandes. Es umfasst die Gemeinde Mettlach mit den Ortsteilen Mettlach, Keuchingen und Saarhölzbach. Das Gebiet wird hauptsächlich im Mischsystem entwässert, lediglich die Villeroy & Boch – Werke 2 und 3 werden im Trennsystem entwässert.

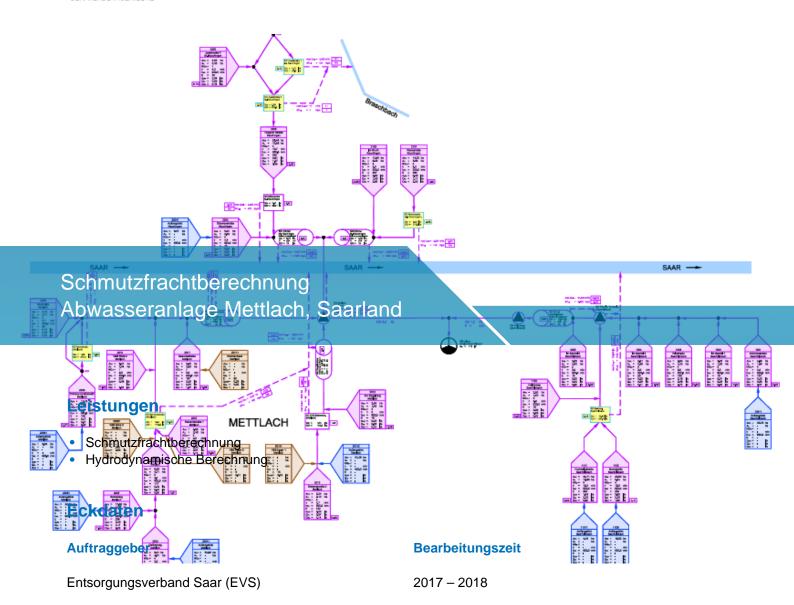
## **Kontakt**



Christel Möhlmann, Dipl.-Ing. (TU)

0681 - 95 08 33-35 moehlmann@wsvingenieure.de





## **Umfang**

Anzahl Staukanäle, Pumpwerke,  $R\ddot{U}=13$  Stück Einzugsgebiet AE=480,63 ha Berechnetes Beckenvolumen = 3.265 m<sup>3</sup> Kläranlagengröße = 5.780 E + EGW